

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 3-8374/24-D

Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Juristischer Bereich, JTC Projekt, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, die zunächst bis 31.12.2027 befristete Stelle einer*eines

Projektmanagerin*Projektmanager Graduiertenschule (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Befristung erfolgt gemäß § 14 Absatz 2 TzBfG (Teilzeit- und Befristungsgesetz), demnach können nur Bewerber*innen berücksichtigt werden, die bislang noch nicht in einem Arbeitsverhältnis mit dem Land Sachsen-Anhalt beschäftigt waren.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L.

Mit dem European Center of Just Transition Research and Impact-Driven Transfer (JTC) wird an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ein interdisziplinäres Forschungszentrum etabliert, das Fragen nach einer gerechten Gestaltung techno-sozio-ökonomischer Wandlungsprozesse in Transformationsregionen in Mitteldeutschland adressieren und dabei ‚Übermorgen-Fragen‘ mit aktuellen Herausforderungen verknüpfen wird.

Die in diesem Rahmen aufzubauende interdisziplinäre Graduiertenschule ist ein Schlüsselement von JTC.

Arbeitsaufgaben:

- Organisatorische Unterstützung: Planung und Organisation von Veranstaltungen, Workshops, Tagungen und Seminaren der Graduiertenschule
- Kommunikative Unterstützung: Schnittstelle zwischen der wissenschaftlichen Leitung, den Doktorand*innen und anderen beteiligten Institutionen. Koordination und Pflege der internen und externen Kommunikation, einschließlich der inhaltlichen Pflege von Social Media, Webseite etc.)
- Administrative Aufgaben: Verwaltung und Dokumentation von Bewerbungen, Stipendien und Fördermitteln. Unterstützung bei der Erstellung von Berichten und Dokumentationen
- Projektmanagement: Unterstützung bei der Planung und Umsetzung von Projekten und Forschungsinitiativen. Überwachung der Projektzeitpläne und -budgets
- Betreuung der Doktorand*innen: Beratung und Unterstützung der Doktorand*innen in organisatorischen und administrativen Belangen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium oder Erfahrung in den vergleichbaren Projekten
- Berufserfahrung: Erfahrung in der Koordination von wissenschaftlichen Programmen oder Projekten, idealerweise im Hochschulbereich
- Kommunikationsfähigkeit: Ausgezeichnete mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und Englisch
- Organisationsgeschick: Hohe organisatorische Fähigkeiten, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit: Ausgeprägte Team- und Kooperationsfähigkeit sowie interkulturelle Kompetenz
- IT-Kenntnisse: Sicherer Umgang mit gängigen Office-Anwendungen und digitalen Kommunikationsplattformen

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-forforeign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Christian Tietje Tel.: 0345 55-23180, E-Mail: christian.tietje@jura.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 3-8374/24-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 17.09.2024 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Juristischer Bereich, Institut für Wirtschaftsrecht, Herrn Prof. Dr. Christian Tietje, 06099 Halle (Saale) oder per E-Mail an christian.tietje@jura.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.